

EFRE-Programm Baden-Württemberg 2014-2020

„Innovation und Energiewende“

Informationsaktion - Europa in meiner Region

2018



Offene Türen anlässlich der Informationsaktion

Europa in meiner Region 2018

Sie sind herzlich eingeladen zum BW Forschungsverbund Urbane ENergiesysteme und Ressourceneffizienz - ENsource –Tag der Forschung an der Hochschule für Technik Stuttgart



ENsource – BW Forschungsverbund Urbane ENergiesysteme und Ressourceneffizienz

02.07.2018

09:00 – 17:30 Uhr

**Hochschule für
Technik Stuttgart**
Schellingstr. 24
70174 Stuttgart
Aula (Bau1/2.OG)

**HFT
Stuttgart**

Im Rahmen des Tages der Forschung bekommen Interessierte u.a. die Gelegenheit, sich über den Forschungsverbund „Urbane ENergiesysteme und Ressourceneffizienz - ENsource“ und dessen aktuelle Forschungsergebnisse zu informieren. Fragen rund um das Thema erneuerbare Energien und Energieeffizienz werden bei der Veranstaltung in Fachvorträgen, Podiumsdiskussionen und Workshops thematisiert.

Ebenfalls vertreten sind Forschungsschwerpunkte und Promovierende an der HFT Stuttgart sowie weitere Forschungsprojekte, wie "M4_LAB Innovationslabor" und "i_city Intelligente Stadt" stellen sich vor.

ANMELDUNG bis 25.06 unter: eveeno.com/Tag-der-Forschung

Die Veranstaltung ist kostenlos und findet in der Aula (Bau 1/2. OG) an der HFT Stuttgart, Schellingstr. 24, 70174 Stuttgart statt.

Weitere Informationen über das detaillierte Programm entnehmen Sie über die nachstehenden Links:

www.ensource.de/index.php/de/aktuelles-137/items/tag-der-forschung-projekte-oeffnen-ihre-tuere

www.hft-

stuttgart.de/Forschung/Aktuell/Nachrichten/TagderForschung2018/de



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

Steckbrief

Projektinhalte:	Die Energieerzeugung und -verteilung der Zukunft benötigt dezentrale und flexible Lösungen sowie die Vernetzung von Erzeugern, Wandlern, Speichern, Verteilern und Verbrauchern. Der Forschung kommt hierbei die elementare Aufgabe als Innovator zu. Um möglichst hohe Anteile erneuerbarer Energien bei maximaler Energieeffizienz zu ermöglichen, werden intelligente Kommunikations- und Steuerungssysteme benötigt, die im Rahmen des ENsource-Forschungsverbundes entwickelt werden.
Projektziel:	Urbane erneuerbare Energiesysteme lassen sich systemisch als hochkomplexe Strukturen charakterisieren, die sich durch eine zunehmend dezentralisierte und fluktuierende Erzeugung sowie die verstärkte Vernetzung von Erzeugern, Wandlern, Speichern, Verteilern und Verbrauchern auszeichnen. Um möglichst hohe Anteile erneuerbare Energien bei maximaler Energieeffizienz zu ermöglichen, bedürfen sie intelligenter Kommunikations- und Steuerungssysteme. Sie müssen sowohl auf kurzfristige Lastschwankungen als auch auf mittelfristig abnehmende Bedarfe durch verbraucherseitig erhöhte Energieeffizienz reagieren können. Die zunehmende Kombination von elektrischen und thermischen Netzen und Speichern sowie die Aktivierung von Flexibilisierungsoptionen bei den Verbrauchern erfordert die Entwicklung von innovativen systemübergreifenden Ansätzen und Prozessanalysen, um zukunftsfähige und effiziente Lösungen bereitzustellen und Umsetzungsbarrieren abzubauen.
Träger:	Hochschule für Technik Stuttgart
Förderrichtlinie:	Stärkung von Forschung, technologische Entwicklung und Innovation - Zentren für angewandte Forschung an Hochschulen (FEIH-ZAFH 2014-2020)
Zuschuss:	1.497.780,00 Euro
davon EFRE:	748.890,00 Euro
davon Landesmittel:	748.890,00 Euro
Investitionsvolumen:	1.497.780,00 Euro
Gefördert durch:	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

Impressionen



Abbildung 1: Vernetzung ENsource
Bildquelle: ZAFH Urbane ENergiesysteme und Ressourceneffizienz – ENsource



Abbildung 2: Verbindung Fallstudien und Arbeitspakete
Bildquelle: ZAFH Urbane ENergiesysteme und Ressourceneffizienz – ENsource



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg